Unterrichtsgestaltung

LERNSTOFFVERMITTLUNG UND FESTIGUNG SOWIE FEEDBACK UND LERNERFOLGSKONTROLLE IM **DISTANZUNTERRICHT**

Ermittlung der häuslichen Ausgangslage

ELTERN-ONLINE-BEFRAGUNG ZU „DIGITALE RAHMENBEDINGUNGEN FÜR DAS LERNEN AUF DISTANZ“

(DIE DARSTELLUNG IST IN DER TABLET-ANSICHT VERGRÖßERBAR…)

Elternfragebogen zum "Lernen auf Distanz" Schule

abgegebene Fragebögen	172	von	286		Gesamt		60%	
"Betreuung beim Lernen auf Distanz"								
	Eltern/ Erziehungs-berechtigte	Großeltern/ Verwandte	ältere Geschwister	andere Aufsichts person	Eltern/ Erziehungs-berechtigte	Großeltern/ Verwandte	ältere Geschwister	andere Aufsichts person
Wer betreut Ich Kind bei Schulschließung?	160	83	24	13	93%	48%	14%	8%
	ja	nein	ja	nein				
Sind Sie bei einer weiteren Schulschließung auf ein Betreuungsangebot der Schule angewiesen, insofern ein Notbetreuungsangebot von Seiten des Landes besteht?	66	104	38%	60%				
"Lernumgebung für das Lernen auf Distanz"								
	trifft überhaupt nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft voll und ganz zu	trifft überhaupt nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft voll und ganz zu
Mein Kind hat zuhause einen Platz, an dem es in Ruhe lernen kann.	1	4	33	134	1%	2%	19%	78%
Die Arbeitsumgebung für das Lernen zuhause ist so gestaltet, dass mein Kind möglichst wenig vom Lernen abgelenkt wird.	2	13	51	105	1%	8%	30%	61%
Meinem Kind stehen zuhause alle für das Lernen benötigten Arbeitsmittel (z.B. Lineal, Bleistift...) zur Verfügung.	1	0	8	162	1%	0%	5%	94%
Wichtige Unterlagen/Hilfsmittel (z.B. Lehrbücher) sind fürt mein Kind beim Lernen zuhause immer mit einem Griff erreichbar.	1	2	30	137	1%	1%	17%	80%
"Digitale Rahmenbedingungen für das Lernen auf Distanz"								
	trifft überhaupt nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft voll und ganz zu	trifft überhaupt nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft voll und ganz zu
Mein Kind hat für das lernen auf Distanz zuhause jederzeit Zugang zu einem Computer (PC), Laptop oder Tablet.	4	4	33	127	2%	2%	19%	74%
Mein Kind kann für seine Aufgaben Lernvideos und Filme ansehen, sowie den von der Lehrkraft vorgegebenen Links folgen.	3	6	35	130	2%	3%	20%	76%
Mein Kind hat die Möglichkeit für seine Aufgaben Hördateien abzuspielen.	2	5	28	137	1%	3%	16%	80%
Mein Kind verfügt über dier Möglichkeit digital Texte zu schreiben und zu verarbeiten.	3	14	35	117	2%	8%	20%	68%
Unsere Internetverbindung ermöglicht es meinem Kind seine Aufgaben zu erledigen, sowie ggf. an Videokonferenzen teilzunehmen.	4	12	52	104	2%	7%	30%	60%
Für die digitale Kommunikation verfügt mein Kind über ein Mikrofon und eine Kamera.	27	23	32	90	16%	13%	19%	52%
Mein Kind hat die Möglichkeit Dokumente auszudrucken bzw. analog bearbeitete Dokumente einzuscannen oder abzufotografieren.	2	10	36	124	1%	6%	21%	72%
Wir können unser Kind bei der technischen Umsetzung des Distanzunterrichts unterstützen.	1	6	50	115	1%	3%	29%	67%

Wie können wir Ihr Kind und Sie beim „Lernen auf Distanz“ besser unterstützen?

- **Anregungen der Eltern (zusammengefasst, auszugsweise):**
  - „regelmäßiger Austausch, bei Fragen, zur Unterstützung im Lernprozess, Feedback für Kinder… z.B. per Videokonferenz, alternativ telefonisch“
  - „gelegentliche Videokonferenzen mit Klasse zur Aufrechterhaltung des Klassengefühls“
  - „feste Zeiten für Online-Unterricht zur Beibehaltung der Strukturierung des Tages“
  - „Wochenplan erwünscht, ergänzt durch Unterricht per Videokonferenz“
  - „Testlauf vor Distanzunterricht erwünscht (üben)“
  - „Lernvideos, vorzugsweise selbstgedrehte erwünscht; gestellte Aufgaben gut beschreiben“
  - „Technische Ausstattung im Haushalt vorhanden, aber nicht uneingeschränkt verfügbar, da von mehreren Personen genutzt“
  - „Arbeit in Lehrbüchern, auf Arbeitsblättern“
  - „Cloud und/oder Mail nutzen“

Organisatorische Aspekte

Modifizierter Lehrkräfteeinsatz

Der Distanzunterricht wird von der Klassenlehrkraft in enger Abstimmung im Jahrgangsteam sowie mit den Fachlehrkräften erteilt.

Lehrkräfte für Sonderpädagogik

Die S mit zusätzlichem Förderbedarf werden ergänzend zur Klassenlehr-kraft von den Lehrerinnen für Sonderpädagogik individuell betreut.

Sie erhalten differenzierte Aufgaben und Rückmeldung.

Ein persönlicher Kontakt erfolgt bedarfsgerecht über Sdui (Chat, Videochat) und Telefon.

Schulsozialarbeit

Unsere schuleigene Schulsozialarbeiterin steht S, E und L im Distanzunterricht unterstützend zur Seite.

Bedarfsgerecht, anlassbezogen und in Absprache mit Eltern und/oder Klassenlehrkräften begleitet sie Familien und S beim Distanzlernen, indem sie persönlichen Kontakt über Telefonate und/oder Hausbesuche herstellt.

Bitte scheuen Sie sich insbesondere als Eltern nicht, auch oder gerade in dieser „besonderen“ Situation Kontakt aufzunehmen (s. Kontaktdaten Schulsozialarbeit auf Homepage oder im Schulplaner Ihres Kindes).

Unsere Leitideen

- **Im Kontakt mit Schülerinnen und Schülern sowie mit Eltern bleiben**
  - Nutzung bewährter, verlässlicher und transparenter Kommunikationswege *(s. PPP „Kommunikations- und Arbeitsprozessgestaltung“)*
- **Elternmitwirkung verlässlich einfordern ohne zu überfordern - gleichzeitige Förderung des selbstständigen Lernens der Schülerinnen und Schüler**
  - Durchgehendes „Prinzip der Wochenplanarbeit“ in Präsenz- und Distanzunterricht
- **Ritualisierte, strukturierte und verlässliche Tages- und Wochenabläufe für Kinder und Eltern schaffen**
  - Wochenauftakt sowie Wochenabschluss per Videokonferenz als festes Ritual
  - Strukturierte Wochenpläne; klare Vereinbarungen zu Erhalt, Bearbeitung und Abgabe von Lernaufgaben
- **Individuelle, chancengleiche Lernfortschritte entsprechend des individuellen Lernstands sowie auf Basis schuleigener Arbeitspläne ermöglichen**
  - Differenzierte Wochenpläne als Lern- und Arbeitsgrundlage
- **Soziale Beziehungen von Schülerinnen und Schülern auch unter „Distanzbedingungen“ fördern**
  - Regelmäßige gemeinsame Videokonferenzen (s.o.)
  - Ggf. Bildung von Lernpartnerschaften

Mitwirkung von Eltern

- **Die Eltern sind dafür verantwortlich, dass ihr Kind der Pflicht zur Teilnahme am Distanzunterricht nachkommt. Die Leistungsbewertung erstreckt sich auch auf die im Distanzunterricht vermittelten Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten der Schülerinnen und Schüler.** *(Gesetzlicher Rahmen: „Zweite Verordnung zur befristeten Änderung des Ausbildungs- und Prüfungsordnungen“ des Schulministeriums)*
  - Schaffung einer häuslichen Lernumgebung, in der das Kind in Ruhe lernen kann und alle benötigten Arbeitsmaterialien zur Verfügung hat
  - Sicherstellung, dass das Kind zeitgerecht alle Pflichtaufgaben erledigt
  - Unterstützung des Kindes bei der technischen Umsetzung des Distanzunterrichts (z.B. beim Herunterladen und „Abgeben“ von Aufgaben…)
  - Schaffung von Möglichkeiten zum digitalen Lernen/Unterricht (Geräte…)

Arbeitsform: Wochenplanarbeit

„Plane den Unterricht stets so, dass er mit möglichst wenig Änderungen sowohl im Präsenz- als auch im Distanzunterricht lernförderlich umsetzbar ist.“

(vgl. **Handreichung des Ministeriums** für Schule und Bildung NRW zur lernförderlichen Verknüpfung von Präsenz- und Distanzunterricht)

Es greift das „Prinzip der Wochenplanarbeit“, welches seit Beginn des Schuljahres im Hinblick auf einen möglichen Wechsel von Präsenz- und Distanzunterricht in allen Klassen eingeführt und geübt wurde.

- DER WOCHENPLAN ENTHÄLT **AUFGABEN ZU ALLEN FÄCHERN** IN ETWA ENTSPRECHEND IHRES ANTEILS AM GESAMTSTUNDENPLAN
  - Vorrangig Aufgaben zu den Kernfächern (Mathe und Deutsch)
  - Der Plan ist vom Umfang her so gestaltet, dass „Hausaufgaben“ integriert sind
  - Enthalten sind „analoge“ Aufgaben zur Bearbeitung in den Themen- und Arbeitsheften sowie Arbeitsblätter zum Ausdrucken (erprobend auch online bearbeitbare Arbeitsblätter)
  - Enthalten sind „digitale“ bzw. „interaktive“ Aufgabenstellungen (u.a. ANTON-APP, ANTOLIN, KAHOOT, SOFATUTOR…)
- **DIFFERENZIERUNG**
  - (Wahl-)Pflichtaufgaben und Zusatzaufgaben
  - Differenzierte Aufgaben je nach individuellem Lernstand und Lerntempo eines S

Arbeitsform: Wochenplanarbeit

„Plane den Unterricht stets so, dass er mit möglichst wenig Änderungen sowohl im Präsenz- als auch im Distanzunterricht lernförderlich umsetzbar ist.“

(vgl. **Handreichung des Ministeriums** für Schule und Bildung NRW zur lernförderlichen Verknüpfung von Präsenz- und Distanzunterricht)

Es greift das „Prinzip der Wochenplanarbeit“, welches seit Beginn des Schuljahres im Hinblick auf einen möglichen Wechsel von Präsenz- und Distanzunterricht in allen Klassen eingeführt und geübt wurde.

- DIE S ERHALTEN **ZU BEGINN EINER WOCHE** IHREN WOCHENPLAN MIT DEN ENTSPRECHENDEN AUFGABEN
  - Über Sdui werden Plan und Aufgaben hochgeladen

    (s. Infos zum Dateiaustausch über Sdui-Cloud in PPP „Kommunikations- und Arbeitsprozessgestaltung“)

- **ABGABE/HOCHLADEN DER AUFGABEN** ZUR SICHTUNG DER LERNERGEBNISSE DURCH DIE KLASSENLEHRKRAFT
  - Die S/E laden in der Regel bis zum Wochenende **(Freitag bis spätestens 12.00 Uhr)** erledigte Aufgaben in ihrem **Abgabeordner** hoch und erhalten Korrekturen sowie individuelles Feedback von ihrer Klassenlehrkraft

    (s. Infos zum Dateiaustausch über Sdui-Cloud in PPP „Kommunikations- und Arbeitsprozessgestaltung“)

Lernaufgaben im Wochenplan

Vermittlung neuer Lerninhalte

- **Digitale Unterrichtseinheiten** (per VK über Sdui-Meet), um neue Themen zu erarbeiten
- **Lern-/Erklärvideos** zu entsprechenden Aufgaben des Wo-Plans
- Direkte **Erklärung** einzelner Aufgaben von der Klassenlehrkraft **per Audiodatei**
- Einbezug **digitaler Lehr- und Lernmedien** (EDMOND NRW, learn:line NRW, Sofatutor…)
- …

Übung und Festigung des Lernstoffs

- Entsprechende **Übungsaufgaben** in **Themenheften, Rechentrainern, Leseheften…**
- **Arbeitsblätter**
- **Digitale/interaktive Übungsformate** (KAHOOT, ANTON, ANTOLIN, Zaubereinmaleins, Sofatutor…)
- Gemeinsame **spielerische Übungen** (Kopfrechenspiele…) **per VK**
- **…**

Feedback/ Unterstützung im Lernprozess

- S UND E HABEN ÜBER **SDUI-CHAT DIE MÖGLICHKEIT AUF KURZEM WEGE MIT L IM KONTAKT** ZU SEIN (RÜCKFRAGEN…), JE NACH BEDARF KANN HIERÜBER EIN GESPRÄCHS- BZW. TELEFONTERMIN VEREINBART WERDEN.

- DIE **KLASSENLEHRKRÄFTE SICHTEN DIE LERNERGEBNISSE IM ABGABEORDNER SOWIE DIE ERGEBNISSE DIGITALER/INTERAKTIVER AUFGABENSTELLUNGEN** *(S. AUCH FOLIE „LERNERFOLGSKONTROLLE“)*

- DIE **S ERHALTEN VON IHRER KLASSENLEHRKRAFT FEEDBACK** WÄHREND/AM ENDE EINER WOCHE:
  - Korrekturen von Aufgaben
  - Individuelle schriftliche Rückmeldung zur Wochenplanarbeit (über Sdui-Chat)
  - ggf. Audiofeedback
  - Persönliche mündliche Rückmeldung im persönlichen Gespräch (Telefon oder Videochat) oder allgemeine Rückmeldung im Klassenvideochat

Lernerfolgskontrolle/ Leistungsbewertung

„Die im Distanzunterricht erbrachten Leistungen werden also in der Regel in die Bewertung der ´sonstigen Leistungen´ im Unterricht einbezogen. Schriftliche Arbeiten finden in der Regel im Präsenzunterricht statt. Leistungsbewertungen können auch auf Inhalte des Distanzunterrichts aufbauen.“

(vgl. **Handreichung des Ministeriums** für Schule und Bildung NRW zur lernförderlichen Verknüpfung von Präsenz- und Distanzunterricht)

- **MÜNDLICHE „ABFRAGE“ VON LERNINHALTEN**, EINHOLUNG VON S-FEEDBACK
  - z.B. im Einzelgespräch (telefonisch oder im Videochat) und/oder im gemeinsamen Unterrichtsgespräch (Videochat)
- SICHTUNG DER **LERNERGEBNISSE IM ABGABEORDNER**
  - ggf. auch Einbezug einer Aufgabenzusammenstellung, welche den Lernstoff eines Themas nochmals zusammenfassend überprüft
- DURCHFÜHRUNG DER **ONLINE-DIAGNOSTIK** FÜR MATHEMATIK UND DEUTSCH
  - den S bekannt aus dem Präsenzunterricht
- SICHTUNG DER LERN- UND ÜBUNGSERGEBNISSE **INTERAKTIVER AUFGABENSTELLUNGEN**
  - u.a. ANTON-APP, ANTOLIN, KAHOOT,...

Liebe Eltern, Kolleginnen und Kollegen!

Am Montag geht es los. Ich wünsche Ihnen und euch einen guten Start in den Distanzunterricht!

Trotz der sicherlich gewinnbringenden neuen technischen und digitalen Möglichkeiten sind wir uns alle bewusst, dass der gemeinsame Unterricht in Präsenz vor Ort nicht eins zu eins ersetzbar ist. An dieser Stelle möchte ich nochmals darum bitten, bei auftretenden Problemen, egal welcher Art, den Kontakt mit uns bzw. der Klassenlehrerin/dem Klassenlehrer zu suchen.

In gemeinsamer Verantwortung und im gegenseitigen Verständnis werden wir das Beste aus der Situation machen und den Kindern positive Lernerfahrungen ermöglichen.

Herzliche Grüße, viel Kraft und Durchhaltevermögen und vor allem Gesundheit!

Anja Karthaus